



# PIKO

## Katalog 2016



## Bahnepochen:



### Epoche I 1835 – 1925

Beginn des Eisenbahnbaus und Entstehung zahlreicher Staats- und Privatbahnen.



### Epoche II 1925 – 1945

Entstehung großer Staatsbahnverwaltungen wie DRG, BBÖ oder SBB. Vereinheitlichung von Vorschriften sowie der Normung im Fahrzeugbau.



### Epoche III 1945 – 1970

Wiederaufbau und Beseitigen von Kriegsschäden im Eisenbahnwesen. Beginn der Ablösung der Dampfloks durch Diesel- und Elektrolokomotiven. Bau gemeinsamer Waggons mit anderen Staatsbahnen.



### Epoche IV 1970 – 1990

Ende des Dampfbetriebes. Einführung computer-gerechter Anschriften von Loks und Wagen. Ausmusterung von Vorkriegswagen.



### Epoche V 1990 – 2007

Beginn des ICE-Zeitalters. Zusammenschluss von DB und DR. Einführung der verkehrsroten Farbe. Umstrukturierung der Bahn in Geschäftsbereiche. Indienststellung von modernen Loks und Triebwagen.



### Epoche VI 2007 – heute

Neben den traditionellen Bahngesellschaften befahren zahlreiche private Eisenbahnverkehrsunternehmen die bestehenden Eisenbahnnetze im nationalen und internationalen Verkehr mit eigenen Fahrzeugen.

## Zeichenerklärung:



Schnittstelle für Decoder nach NEM 651



Schnittstelle für PluX Decoder nach NEM 658



Länge über Puffer



Kurzkupplungskulisse



Lichtwechsel



Lichtwechsel weiß/rot



Innenbeleuchtung nachrüstbar



Innenbeleuchtung



Anzahl Haftreifen



Kleinster empfohlener Radius



Sound nachrüstbar



Auslaufmodell (lieferbar solange Vorrat reicht)



Werkseitig ausverkauft



Exklusivität - nur in dem angegebenen Land erhältlich

## Eisenbahngesellschaften:

<b>B, SNCB</b>	Belgische Staatsbahnen
<b>CFL</b>	Luxemburgische Staatsbahn
<b>DB</b>	Deutsche Bundesbahn
<b>DB AG</b>	Deutsche Bahn AG
<b>DR</b>	Deutsche Reichsbahn
<b>DRG</b>	Deutsche Reichsbahn Gesellschaft
<b>NS</b>	Niederländische Eisenbahnen
<b>ÖBB</b>	Österreichische Bundesbahnen
<b>SBB</b>	Schweizerische Bundesbahn
<b>SNCF</b>	Nationale Gesellschaft der Französischen Staatsbahnen

## Private Eisenbahngesellschaften:

<b>ACTS</b>	Afzet-Container-Transport-Service NL
<b>ARRIVA</b>	Europäisches Eisenbahn-Unternehmen
<b>BLS</b>	Bern Lötschberg Simplon Bahn
<b>Colas Rail</b>	Privatbahn Frankreich
<b>EH</b>	Privatbahn: Eisenbahn und Häfen GmbH
<b>evb</b>	Eisenbahn- und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser
<b>FRET</b>	Güterverkehrssparte der SNCF
<b>HUSA</b>	Husa Transportation Deutschland Duisburg
<b>InfraLEuna</b>	Eisenbahntransportsparte der INFRALEUNA
<b>LanXess</b>	Kölner Chemie Konzern
<b>Locomotives pool</b>	Lokomotive-Leasing und Vermietgesellschaft
<b>MEG</b>	Mitteldeutsche Eisenbahn GmbH
<b>MRCE</b>	Mitsui Rail Capital Europe B.V.
<b>MWB</b>	Mittelweserbahn
<b>NWB</b>	NordWestBahn
<b>RAG</b>	Privatbahn: Ruhrkohle AG
<b>Strukton Rail</b>	Privates niederländisches Eisenbahnunternehmen
<b>TRAIN GROUP</b>	Privates niederländisches Eisenbahnunternehmen
<b>Veolia</b>	Nahverkehrsanbieter
<b>WLE</b>	Westfälische Landes-Eisenbahn

Technische und farbliche Änderungen bei den Artikeln sowie Irrtümer und Liefermöglichkeiten vorbehalten; Maße und Abbildungen freibleibend.

\* unverbindlich empfohlener Verkaufspreis



Liebe PIKO-Freunde,

die Marke PIKO hat sich auch im vergangenen Jahr in der Baugröße N als anerkannter Spezialist für besonders detaillierte Fahrzeugmodelle weiter profiliert. Mit dem Schienenbus VT98 der Deutschen Bundesbahn erschien von PIKO ein Wunschmodell vieler N-Fans, das qualitativ höchste Ansprüche erfüllt. Diesen Weg möchten wir gemeinsam mit Ihnen auch in Zukunft fortsetzen. Sie dürfen sich deshalb weiterhin auf uns verlassen und beim Wort nehmen: Wir folgen auch 2016 unserem Bestreben, für Ihr Hobby verlässlich und pünktlich hervorragende Modelle mit besten Laufeigenschaften zu fairen Preisen zu liefern.

Für 2016 haben wir uns einen Klassiker der Elektrotraktion vorgenommen: Mit der Elektrolokomotive der Baureihe NS 1200 erhalten Sie ein PIKO Modell, dessen Vorbild den technischen und architektonischen Einfluss US-amerikanischer Konstruktionen auf Westeuropa dokumentiert. Dass einzelne Lokomotiven dieser Baureihe sogar noch 2015 vor internationalen Züge liefen, zeigt und beweist die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten, die Ihnen das neue PIKO N Modell bietet.

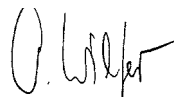
Übersichtlich und funktionssicher gefertigt, sorgt im Inneren der PIKO Lok ein Kleinstmotor mit präzis dimensionierter Schwungmasse für gute Laufeigenschaften. Das konstruktiv abgestimmte Zusammenspiel mit hoher Eigenmasse und Haftreifen ergibt beachtliche Zugkräfte. Als besonderer Vorzug, mit dem PIKO N Modelle punkten, kann auch bei der NS 1200 die feine Detaillierung ihres ungewöhnlichen Outfits gelten: Viele Teile, darunter Griffstangen, Steckdosen und Aufstiegstritte, sind gesondert angesetzt. Hervorzuheben sind der fahrtrichtungsabhängige Lichtwechsel rot/weiß und die PluX-Schnittstelle für den Digitalbetrieb.

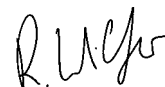
Mit dem neuen Schwerlastwagen Slmmps kommen wir ebenfalls Ihren Wünschen nach: Mit seinem optimalen Preis-Leistungs-Verhältnis ist der Slmmps wie geschaffen, auf Ihrer Anlage in Ganzzügen eingesetzt zu werden. In einem speziell zusammengestellten Set bieten wir diesen interessanten Wagen deshalb mit unterschiedlichen Wagennummern an.

Ebenfalls ein Spitzenprodukt, das dank Ihrer Meinung und Ihres Rats entstand, ist das drahtlose PIKO SmartControl System. Ob Bahnhofsdurchsagen, Beleuchtungen, Motorengeräusche, Signalpfeife – mit realitätsnahen Effekten erwecken moderne PIKO Modelle Ihre Anlage zu echtem Leben. Und da die Steuerung solcher Funktionen bedienfreundlich sein muss, hat PIKO das SmartControl System entwickelt und hält so eine zeitgemäße, hochkomfortable Digitalsteuerung für Sie bereit. Das DCC-System ist für die Baugrößen H0 bis N geeignet und vereint die Vorteile einer Smartphone Steuerung mit den speziellen Anforderungen an eine Modellbahnsteuerung.

Aber nicht nur für Ihre Ideen und Vorschläge sind wir Ihnen dankbar, sondern auch dafür, dass Sie weitersagen, warum Sie N Modelle von PIKO bevorzugen. Die Kombination aus Ihren Ideen und unserer Qualität ist der beste Garant für unsere gemeinsame Zukunft. Bleiben Sie uns treu!

Viel Spaß bei der Lektüre wünscht Ihnen aus Sonneberg  
Ihre Familie Dr. Wilfer

  
Ortrun D. Wilfer  
Inhaberin

  
Dr. René F. Wilfer  
Inhaber



Aufnahme: Falk Hummel

## LOKOMOTIVEN 6

Elektrolokomotiven .....	6, 25
Diesellokomotiven .....	10
Triebzüge .....	12

## WAGEN 30

Personenwagen .....	30
Güterwagen .....	32

## ZUBEHÖR 34

PIKO SmartControl .....	34
Decoder .....	35
Soundmodule .....	35
Sonstiges Zubehör .....	35

## GEBÄUDEMODELLE 34

# Highlights

Diese Modelle sollten Sie sich auf jeden Fall näher anschauen.

vorbildgerechte Ausführung ohne Übergangsbleche

Feine Speichenradsätze

Stromabnehmer aus Metall

präzise Nachbildung des Buchli-Antriebes

Kurzkupplungskulisse und NEM-Schacht



Das PIKO Modell der Ae3/61 in grüner Lackierung in der Epoche IV > **siehe Seite 11**





Formneuheit Schwerlastwagen Simmps für die Epoche VI.  
> **siehe Seite 16**



Moderne Diesellokomotive  
1206 für Rangieraufgaben  
und Übergabezüge.  
> **siehe Seite 32**



Dieseltriebzug BR 624 für den Einsatz als Regionalbahn. > **siehe Seite 22**

### Vorbild

Die Baureihe 118 der Deutschen Bundesbahn entstand aus der E18 der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. Ab Mai 1935 ausgeliefert, übertraf die formschöne Schnellzuglok mit getesteten 165 km/h Spitzengeschwindigkeit alle Erwartungen und errang in ihrer Klasse gleich drei Grand Prix der Pariser Weltausstellung. Die DB nahm nach dem Zweiten Weltkrieg 39 Lokomotiven wieder in Betrieb und baute zwei Maschinen nach. Mit ihren 150 km/h Spitzengeschwindigkeit ließ sich die E 18 noch lange Zeit gleichberechtigt mit neuen, modernen elektrischen Schnellzugloks einsetzen. Alle 41 Maschinen erhielten die computer-gerechte Baureihenbezeichnung 118.

### Modell

Beim PIKO Modell der DB E18 handelt es sich um das erste, konsequent vorbildgetreue Großserienmodell dieser Baureihe im Maßstab 1:160. Hervorzuheben sind die vorbildgerechte Dachausrüstung, die für die DB-Loks typischen Stromabnehmer sowie die Isolatoren in feinsten Ausführung. Sämtliche Dachleitungen wurden aus Metall gefertigt. Die feinen Radsätze mit Federtopfnachbildung stellen im Maßstab 1:160 ein absolutes Novum dar. Die Lampen erscheinen in vorbildgerechter Form und Größe. Der kräftige, mit zwei großen Schwungmassen versehene Motor sichert durch den Antrieb von vier Achsen auch im Modell die problemlose Beförderung schwerer Schnellzüge. Zusätzlich wurden zwei Räder in diagonalen Anordnung mit Haftreifen versehen. Die Lok besitzt eine PluX-Schnittstelle.



40302 Elektrolokomotive BR 218 DR Ep. IV

182,00 €\*

**NEU**  
2016

III / 2016



40305 Elektrolokomotive BR 118 DB Ep. IV

182,00 €\*

6

FORM NEU  
2016

IV / 2016



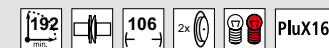
40306 Elektrolokomotive BR 1118.01 ÖBB Ep. III mit geändertem Rahmen 189,00 €\*

- präzise Technik
- exzellente Laufeigenschaften
- Motor mit zwei Schwungmassen
- Schnittstelle PluX nach NEM 658
- LED Stirnbeleuchtung mit Fahrtrichtung weiß/rot wechselnd
- vorbildliche Stromabnehmer und Dachausrüstung
- aufwendige Farbgebung
- realitätsnahe und höchst aufwendige Bedruckung

INFO



# ELEKTROLOKOMOTIVE BR 118 / E18




# PIKO

passendes Zubehör:

#46121 Digitaldecoder PluX16




40300 Elektrolokomotive BR 118 DB Ep. IV

182,00 €\* 




40301 Elektrolokomotive E 18 DB Ep. III

182,00 €\* 




40304 Elektrolokomotive BR 118 DB Ep. IV

182,00 €\* 



40303 Elektrolokomotive E18 DRG Ep. II

182,00 €\* 



FORM NEU  
2016

III / 2016

Aufnahme: Fons van der Jagt

40418 Diesellokomotive 2218 NS Ep. IV

145,00 €\*

**Vorbild**

Die dieselektrischen, vierachsigen Drehgestellloks der Reihe 2200 der Niederländischen Staatsbahn NS prägten in ihren Beschaffungsjahren von 1955 bis 1958 die Zeit des Traktionswandels von Dampf- auf Diesellokomotiven. Zusammen mit der Reihe 2400 wurden 280 Exemplare in Dienst gestellt. Mit ihren einseitigen Endführerständen und den langen Vorbauten verkörperten die Maschinen eine amerikanische Bauform. Die NS-Maschinen wurden jedoch ausschließlich von westeuropäischen Firmen gefertigt. Die 100 km/h schnellen Loks ließen sich nicht nur im Güterzug- und Rangierdienst einsetzen, sondern wurden auch gern vor Reisezügen verwendet. Vor schweren Erzzügen wurden von den 900 PS starken Maschinen teilweise bis zu vier Lokomotiven in Mehrfachtraktion verwendet.

**Modell**

Das formneue Modell der NS 2236 in der Ausführung mit Schalldämpfer und drittem Spitzensignal besticht durch feinste Gehäuse-Gravuren und Detaildarstellungen der schweren Drehgestelle amerikanischer Bauform. Bei den Geländern handelt es sich um aufwendig geätzte Metallteile. Der Motor, der über eine präzise ausgewuchtete Schwungmasse verfügt, treibt alle vier Achsen an und sichert dem Fahrzeug ausgezeichnete Laufeigenschaften bis zu Minimalradien von nur 192 mm herab. Die beiden innen laufenden Achsen sind mit je einem Haftreifen versehen. Das Modell besitzt eine PluX-Schnittstelle und den üblichen Lichtwechsel rot/weiß. Das PIKO Modell entspricht in Form, Farbgebung und Bedruckung exakt seinem Vorbild.



RAILHOBBY AWARDS  
Winnaar 2014-2015



40440 Diesellokomotive 2297 NS Ep. III

165,00 €\*



40441 Diesellokomotive 2384 NS Cargo Ep. IV

165,00 €\*

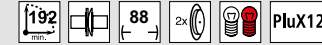


40442 Diesellokomotive NS 2342 NS Ep. IV

165,00 €\*



# ELEKTROLOKOMOTIVE NS 1200



# PIKO



passendes Zubehör:  
#46211 Digitaldecoder PluX12  
(siehe Seite 35)

## Vorbild

In den Jahren von 1951 bis 1953 beschafften die Niederländischen Eisenbahnen NS eine sechssachsige Elektrolokomotive, die den Traktionswandel im Güterzugdienst beschleunigte, sich aber auch vor Reisezügen bewährte. Ihr Fahrzeugteil basierte auf einer US-amerikanischen Konstruktion von Baldwin, während die elektrotechnische Ausrüstung von Westinghouse kam. Nach Anpassungen an die Bedürfnisse und Forderungen der NS fertigte Werkspoor in Utrecht die Fahrzeugteile, während für die Elektrotechnik Heemaf Hengelo verantwortlich zeichnete. Von ursprünglich 75 bestellten Maschinen wurden nur 25 geliefert, die sich jedoch als langlebig erwiesen und noch bis 1998 eingesetzt wurden. Fünf Maschinen blieben als Museumsloks erhalten, unter ihnen NS 1211 vom Eisenbahnmuseum Utrecht als „Botschafterlok“ im Bahnpark Augsburg. Weitere fünf Loks gingen an die ACTS Nederland BV, die drei Maschinen an EETC vermietete. Dort erlebten die alten NS 1200 einen letzten Höhepunkt, als sie 2015 zwischen Amsterdam und Venlo vor niederländisch-österreichischen Nachtzügen liefen.

## Modell

Das PIKO Modell der NS 1200 zeichnet sich durch sehr feine Gravuren am Lokgehäuse und den Drehgestellen aus und entspricht in Form, Farbgebung und Bedruckung exakt seinem Vorbild. Einen besonderen Blickfang stellen bei dieser Neukonstruktion die filigranen Stromabnehmer und die Nachbildung des Daches dar, die alle Details des Originals präzise wiedergeben. Die Lüfter und Lampen erscheinen in der richtigen Form und Größe. Der kräftige Motor sichert dem Modell die problemlose Beförderung originalgetreu schwerer Schnellzüge. Das Modell wurde mit einer PluX-Schnittstelle ausgerüstet und besitzt den üblichen Lichtwechsel rot/weiß. Zusätzlich wurden zwei Räder mit Haftreifen in diagonaler Anordnung mit Haftreifen versehen. Das PIKO Modell besitzt hervorragende Laufeigenschaften und kann problemlos Radien bis herab zu 192 mm durchfahren. Epochentypische Veränderungen wurden bei den verschiedenen Ausführungen natürlich vorbildgerecht berücksichtigt.



40460 Elektrolokomotive 1225 NS Ep. III

185,00 €\*



40461 Elektrolokomotive 1200 NS Ep. IV

185,00 €\*



40321 Elektrolokomotive Ae 3/6I 10710 SBB Ep. IV  
mit großen Lüfterklappen und Dachkühler

274,00 €\*



40320 Elektrolokomotive Ae 3/6I 10601 SBB Ep. II

274,00 €\*



Die Seiten der Ae 3/6I sind wie im Original unterschiedlich

**Vorbild**

Die heute berühmte E-Lok Ae 3/6I, eine leichte Schnell- und Personenzugmaschine der SBB, wurde zu Beginn der Elektrifizierung in den 1920er-Jahren beschafft und befand sich bis Mitte der 1990er-Jahre im Einsatz. Inzwischen als Oldtimer bekannt, gilt die Ae 3/6I nicht nur als langlebigste Lokomotivserie der SBB, sondern mit insgesamt 114 gebauten Exemplaren auch als zahlenmäßig größte unter den elektrischen Schnellzugloks. Für den Reisezugdienst im Flachland gedacht, wurde die Ae 3/6I vor allem auf der Ost-Westachse eingesetzt und durch ihre Dienste auf der Relation Genf-Zürich bekannt. Die guten Laufeigenschaften der urig anmutenden Konstruktion mit den charakteristischen Buchli-Antrieben gestattete die Anhebung der Höchstgeschwindigkeit von zunächst 90 auf später 100 km/h.

**Modell**

Die konstruktiv bedingte, filigrane Gliederung der Hauptbaugruppen eines E-Lok-Oldtimers richtet naturgemäß hohe Ansprüche an ihre Modellnachbildung in der Baugröße N. PIKO hat sich diesem Schwierigkeitsgrad gestellt und liefert ein Modell der Ae 3/6I, das allen Anforderungen an die präzise Nachgestaltung der Lokomotive mit ihren Buchli-Antrieben und der filigranen Dachausrüstung gerecht wird. Stromabnehmer und Dachleitungen bestehen aus Metall. Sowohl hinter den Buchli-Antrieben als auch auf der antriebslosen Seite der Achsen tragen feine Speichenradsätze zu einem authentischen Gesamteindruck bei. Lampen, Leitern und Griffstangen wurden einzeln angesetzt. Der Motor, der über eine Schwungmasse verfügt, treibt drei Achsen an und sichert ausgezeichnete Laufeigenschaften bis herab zu Minimalradien von nur 192 mm. Das Modell wurde mit einer PluX Schnittstelle ausgerüstet.



FORM NEU

2016

III / 2016



40322 Elektrolokomotive Ae 3/6I 10639 SBB Ep. IV mit geänderter Dachform 274,00 €\*

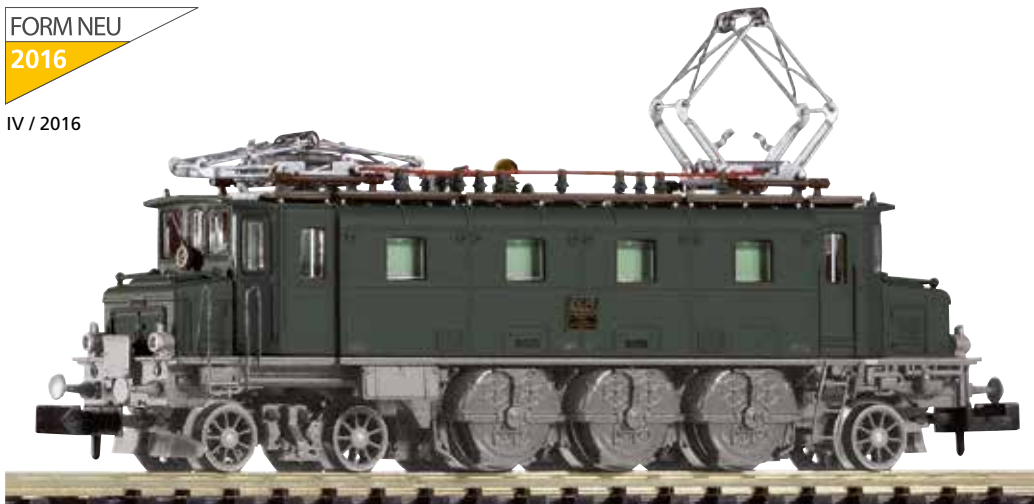


Die Seiten der Ae 3/6I sind wie im Original unterschiedlich

FORM NEU

2016

IV / 2016



40323 Elektrolokomotive Ae 3/6I 10619 SBB Ep. III Handmuster mit verkürzter Dachform, Sonnenblenden und Übergangsblechen 274,00 €\*

passendes Zubehör:

#46121 Digitaldecoder PluX16  
(siehe Seite 35)

- Präzise Nachgestaltung der Buchli-Antriebe und der filigranen Dachgestaltung
- Stromabnehmer und Dachleitungen aus Metall
- Feine Speichenradsätze
- Separat angesetzte Lampen, Leitern und Griffstangen
- PluX-Schnittstelle für Decoder nach NEM 658
- Fünfpoliger Motor mit Schwungmasse
- Drei Achsen angetrieben, zwei Haftreifen
- weiß/weißer Lichtwechsel
- Kurzkupplungsmechanik nach NEM 355
- exakt maßstäblich Spur N 1:160



Beachten Sie auch den speziellen PIKO Schweiz Prospekt mit vielen weiteren Sonderserien und Exklusivmodellen in H0 und N für die Schweiz. Zu beziehen über den Fachhandel oder direkt beim Schweizer Importeur ARWICO AG, Brühlstrasse 10, CH-4107 Ettingen.

EXKLUSIVMODELL -  
nur erhältlich in der Schweiz



94003 Elektrolok Ae 3/6I 10700 SBB-HISTORIC Ep. IV



Die Seiten der Lok sind wie im Original unterschiedlich.

EXKLUSIVMODELL -  
nur erhältlich in der Schweiz



94001 Elektrolok Ae 3/6I 10677 SBB Ep. IV

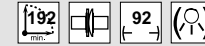


Die Seiten der Lok sind wie im Original unterschiedlich.

- Elektrolokomotive Reihe Ae 3/6I der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB-CFF), Epoche IV
- Präzise Nachgestaltung der Buchli-Antriebe und der filigranen Dachgestaltung
- Stromabnehmer und Dachleitungen aus Metall
- Feine Speichenradsätze
- Separat angesetzte Lampen, Leitern und Griffstangen
- PluX-Schnittstelle für Decoder nach NEM 658
- Fünfpoliger Motor mit Schwungmasse
- Drei Achsen angetrieben, zwei Haftreifen
- weiß/weißer Lichtwechsel
- Kurzkupplungskinematik nach NEM 355 und einer Länge über Puffer von 92 mm - exakt maßstäblich Spur N 1:160



# OLDTIMER PERSONENWAGEN SBB-CFF



**PIKO**

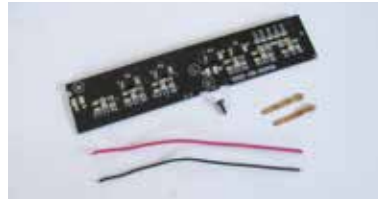


Formneue Lokomotiven, wie die Ae 3/6I von PIKO in N-Spur, brauchen passende Wagen, um vorbildrichtige Kompositionen zusammenstellen zu können. PIKO hat eine der beliebtesten Wagenfamilien der SBB-CFF in N-Spur neu konstruiert und hergestellt.

Es ist die Familie der bekannten Oldtimer-Wagen 2- und 3-achsig. Mehr als 14 Modellformen garantieren die Fertigstellung vieler Varianten dieser wunderschönen Epoche II und III Fahrzeuge.

Alle Wagen werden von PIKO exklusiv nur für die ARWICO AG hergestellt und in einer limitierten Serie von jeweils 500 Stück angeboten.

Passend für die Wagen der Sets 94340-94344:  
#46290 Vier Stück LED-Innenbeleuchtungsbausatz



Beachten Sie auch den speziellen PIKO Schweiz Prospekt mit vielen weiteren Sonderserien und Exklusivmodellen in H0 und N für die Schweiz. Zu beziehen über den Fachhandel oder direkt beim Schweizer Importeur  
ARWICO AG, Brühlstrasse 10,  
CH-4107 Ettingen.

EXKLUSIVMODELL -  
nur erhältlich in der Schweiz



94340 Oldtimer-Set 1 - bestehend aus einem Wagen AB3ü, B3ü, C3ü und F3ü jeweils mit geschlossener Plattform - Epoche II

EXKLUSIVMODELL -  
nur erhältlich in der Schweiz



94341 Oldtimer-Set 2 - bestehend aus einem Wagen AB3, B, C3 und F3 jeweils mit offener Plattform - Epoche II

EXKLUSIVMODELL -  
nur erhältlich in der Schweiz



**94342 Oldtimer-Set 3** - bestehend aus einem Wagen B3 mit Doppelfenster, C3 mit Einzel-  
fenster, C2 mit Einzelfenster und einem F3 - Epoche II

EXKLUSIVMODELL -  
nur erhältlich in der Schweiz



**94343 Oldtimer-Set 4** - bestehend aus je einem Wagen B3ü, C, C3, C3ü - Epoche II  
passend zu den Sets 94340 bis 94342  
passende Lokomotiven: 40320 und 94003

EXKLUSIVMODELL -  
nur erhältlich in der Schweiz



**94344 Oldtimer-Set 5** - bestehend aus einem Wagen B3, C, C3, F3 - Epoche III  
passende Lokomotive: 40323

NEU  
2016

1 / 2016

NEU  
2016

1 / 2016





**EXKLUSIVMODELL** -  
nur erhältlich in der Schweiz

## Vorbild

Für den Transport der neubeschafften Panzer und spezieller Armeefahrzeuge wurden neue Panzertransportwagen in Dienst gestellt. Sie dienen bis heute nicht nur der Logistikbasis der Schweizer Armee sondern werden auch für zivile Einsätze gebraucht und befördern schwere Güter wie Beton-Schallschutzelementen, Kabelrollen, Brammen etc. Einige Wagen wurden an die Firma VRR in den Niederlanden und RTS in Österreich verkauft.

Der Panzer 68 entstand in der eidgenössischen Konstruktionswerkstätte Thun. Die Serienproduktion lief ab 1964 an und er wurde bis 1983 gebaut. Mehrmals wurde er modernisiert und u.a. auch mit einem grösserem Turm. 2005 wurden die letzten Panzer verschrottet. Ein kleiner Teil ging an Museen und private Sammler.

## Modell

Beim Panzer handelt es sich um eine komplette Neukonstruktion der Firma ARWICO AG, Schweiz.



Aufnahme: Christian Ochsner



FORM NEU  
2016

1 / 2016

94400 Drei Panzertransportwagen Typ Slmmnps der SBB mit unterschiedlichen Wagennummern, beladen mit 3 Panzern 68. Ep. V

### Modell

Das PIKO N Modell stellt das erste N-Modell des Schweizer Schwerlastwagens SImmps überhaupt dar und entspricht in Form, Farbgebung und Bedruckung dem mehrfach variierten Vorbild; komplette Neukonstruktion mit exzellenten Rolleigenschaften, fein gravierten Drehgestellen, Kurzkupplungskinetematik, abnehmbaren und verstellbaren Keilen. Die Handgriffe lassen sich ein- und ausziehen.

Mit Rücksicht auf einen Ganzzeugeinsatz der Wagen bietet PIKO das Modell des SImmps zu einem besonders günstigen Preis-Leistungs-Verhältnis an.



Aufnahme: Christian Ochsner

FORM NEU  
2016

II / 2016



40700 Schwerlastwagen SImmps RTS Ep. V



16

FORM NEU  
2016

IV / 2016

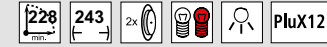


35,50 €\* 40701 Schwerlastwagen SImmps Volker Rail Ep. VI



35,50 €\* 16





40222 Elektrotriebwagen GTW 2/6 „Stadler“ Veolia Ep. VI

286,00 €\*



40230 Elektrotriebwagen GTW 2/6 „Stadler“ Teletop SBB Ep. VI

286,00 €\*



40235 Dieselttriebwagen GTW 2/6 „Stadler“ ODEG Ep. VI

255,00 €\*



# TRIEBWAGEN GTW „STADLER“

passendes Zubehör:  
#46210 Digitaldecoder PluX12  
(siehe Seite 35)



40229 Dieseltriebwagen GTW 2/6 „Stadler“ Vinschger Bahn Ep. VI



286,00 €\*



40221 Elektrotriebwagen GTW 2/6 „Stadler“ BLS SBB Ep. VI



286,00 €\*



40226 Elektrotriebwagen GTW 2/8 „Stadler“ BLS Ep. VI



307,00 €\*





40224 Dieseltriebwagen GTW 2/6 BR 646 „Usedomer Bäderbahn“



255,00 €\*



 40228 Dieseltriebwagen GTW 2/6 „Stadler“ Arriva Ep. VI



281,00 €\*



40220 Dieseltriebwagen GTW 2/6 BR 646 „Stadler“ DB AG Ep. VI



255,00 €\*

# TRIEBWAGEN GTW „STADLER“



 40234 Elektrotriebwagen GTW 2/8 EMU Valleilijn/Connexion Ep. VI



307,00 €\*



 40223 Elektrotriebwagen GTW 2/8 „Stadler“ ARRIVA Ep. VI



307,00 €\*



 40232 Elektrotriebwagen GTW 2/8 „Stadler“ ARRIVA Ep. VI



307,00 €\*





40227 Dieseltriebwagen GTW 2/8 „Stadler“ Veolia Ep. VI



297,00 €\*



40231 Dieseltriebwagen GTW 2/8 „Stadler“ BrengDirect Ep. VI



297,00 €\*



40233 Dieseltriebwagen GTW 2/8 „Stadler“ GKB Ep. VI



297,00 €\*

passendes Zubehör:  
#46210 Digitaldecoder PluX12  
(siehe Seite 35)



40690 Zwischenwagen 624 DB Ep. IV  
passend zum Dieseltriebzug #40260



117,00 €\*



40260 3-tlg. Dieseltriebwagen BR 624 DB Ep. IV

281,00 €\*



40261 3-tlg. Dieseltriebwagen BR 624 DB Ep. IV

281,00 €\*



40262 3-tlg. Dieseltriebwagen BR 624 DB AG Ep. V

28100 €\*





**40691 Zwischenwagen 624 blau/beige DB Ep. IV**  
passend zum Dieseltriebzug #40261



117,00 €\*



**40692 Zwischenwagen 624 DB AG Ep. V**  
passend zum Dieseltriebzug #40262



117,00 €\*

**NEU**  
**2016**

II / 2016

### passendes Zubehör:

**Soundmodul für die BR 624:**  
#46192 Sounddecoder +  
Lautsprecher (siehe Seite 35)  
Das Soundmodul muss direkt  
an den Digitaldecoder 46211  
angeschlossen werden.

- präzise Technik
- exzellente Laufeigenschaften
- Motor mit Schwungmasse
- Schnittstelle PluX nach NEM 658
- vorbereitet für Sound-Nachrüstung
- LED Stirnbeleuchtung mit Fahrtrichtung weiß/rot wechselnd
- schaltbare Innenbeleuchtung
- aufwendige Farbgebung
- realitätsnahe und höchst präzise Bedruckung

INFO



**Vorbild**

Weil sich die einmotorigen Schienenbusse der Baureihe VT 95 sowohl als Solo-Fahrzeuge als auch mit Beiwagen nicht überall bewährten, ließ die DB vor allem für steigungsreiche Nebenstrecken 1953 die zweimotorige Baureihe VT 98 entwickeln. Um dieses Fahrzeug so universell wie möglich einsetzen zu können, wurde seine Verwendung mit Steuerwagen und Vielfachsteuerung vorgesehen. Ausgerüstet mit regulären Zug- und Stoßvorrichtungen (Schraubkupplungen und Federpuffern), konnte der neue Dieseltriebwagen auch einzelne Güterwagen befördern. Ab 1955 übernahm die Bundesbahn 329 Triebwagen, 310 Steuerwagen und 320 Beiwagen. Ihr rationeller, kostengünstiger Einsatz brachte ihnen das Prädikat „Retter der Nebenbahnen“ ein. Obwohl die DB AG ihre letzten VT 98 im Mai 2000 abstellte, haben viele VT 98 bei Privat- und Museumsbahnen bis heute überlebt.

**Modell**

Die PIKO Modelle des Trieb- und des Steuerwagens verkörpern, wie ihre DB-Vorbilder, übersichtliche, funktionssichere und wartungsarme Konstruktionen. Das Triebwagenmodell wird von einem Kleinstmotor angetrieben, der zugunsten einwandfreier Laufeigenschaften mit zwei vergleichsweise großen, präzise dimensionierten Schwungmassen ausgestattet ist. Der Antrieb wirkt auf beide Achsen. Da Trieb- und Steuerwagen über eine stromleitende Kurzkupplungskinematik miteinander kuppelbar sind, können bei Einsätzen mit Steuerwagen zwei weitere (und damit vier) Achsen zur sicheren Stromabnahme herangezogen werden. Der Triebwagen besitzt eine Digitalschnittstelle PluX16 nach NEM 658. Die Beleuchtungsfunktionen beider Fahrzeuge sind gesondert schaltbar. Trotz der konstruktiven Ausstattung von Trieb- und Steuerwagen ist ein freier Durchblick durch die Fahrgasträume möglich. Der Triebwagen lässt sich vorbildgerecht auch als Triebfahrzeug für die Mitnahme einzelner Güterwagen verwenden.

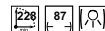


40250 Schienenbus 798 + Steuerwagen 998.6 DB Ep. IV

185,00 €\*



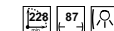
40680 Beiwagen 998 DB Ep. IV



57,00 €\*



40681 Bei/Packwagen 998 DB Ep. IV



57,00 €\*



## Vorbild

Nach dem großen Erfolg der Schienenbusse VT98 bei der Deutschen Bundesbahn und der Graz-Köflacher Eisenbahn entschieden sich die ÖBB 1964 für den Ankauf von drei VT98 als 5081.01-03 aus Uerdingen. Eine weitere Serie der Fahrzeuge wurden in Lizenz in Österreich bei SGP Wien und den Jenbacher Werken produziert. Die universell einsetzbaren zweimotorigen Schienenbusse, teilweise mit Bei- und Steuerwagen im Betriebseinsatz, waren bei den Fahrgästen nicht zuletzt wegen ihrer optimalen Rundumsicht überaus beliebt. Die Triebwagen schieden bis 1994 aus dem Bestand, fanden aber in einigen Fällen als Schulungsdienstwagen unter der neuen Baureihenbezeichnung 8081 ein neues Betätigungsfeld.

## Modell

Die PIKO Modelle der Reihe 5081 werden von einem Kleinstmotor angetrieben, der dem Triebwagen in Verbindung mit zwei großen Schwungmassen sehr gute Laufeigenschaften verleiht. Der Antrieb wirkt hierbei auf beide Achsen.

Ein freier Durchblick durch die Fahrgasträume wird durch die gewählte Anordnung der Antriebstechnik gewährleistet. Das Fahrzeug verfügt über einen vorbildgerechten Lichtwechsel weiß/rot je Fahrtrichtung, eine digital serienmäßig schaltbare Innenbeleuchtung und eine elektrisch leitende Kurzkupplungskinematik. In Kombination mit einem Steuerwagen können die Achsen des Steuerwagens zur Stromaufnahme hinzugezogen werden. Die Modelle des Trieb- und des Steuerwagens überzeugen im Betrieb als funktionssichere und wartungsarme Konstruktionen. Der Triebwagen besitzt eine Digitalschnittstelle PluX16 nach NEM 658. Ein Soundbaustein kann einfach nachgerüstet werden.

passendes Zubehör:



#46196 Lok-Sounddecoder mit Lautsprecher (siehe Seite 35)

#46121 Digitaldecoder PluX16  
#46212 Funktionsdecoder mini (siehe Seite 35)



40251 Schienenbus 5081 + Steuerwagen ÖBB Ep. IV

185,00 €\*  
1 / 2016



NEU  
2016

1 / 2016

# ELEKTROTRIEBZUG TALENT 2

**passendes Zubehör:**

Soundmodul für die BR 442:  
#46190 Sounddecoder +  
Lautsprecher (siehe Seite 35)  
Das Soundmodul muss direkt  
an den Digitaldecoder 46211  
angeschlossen werden.

**NEU**  
**2016**  
I / 2016



40202 2-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 „Talent 2 - Cottbus“ DB AG Ep. VI

228 252 210,00 €\*



40205 3-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 „Talent 2 - Abellio“ Ep. VI  
Designstudie

310 352 230,00 €\*



40204 4-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 „Talent 2 - S-Bahn Mitteldeutschland“ DB AG Ep. VI

228 453 250,00 €\*



40201 5-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 „Talent 2 - Franken-Thüringen-Express“ DB AG Ep. VI

228 553 270,00 €\*





40200 4-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 „Talent 2 - Mosel“ DB AG Ep. VI



250,00 €\*



40203 3-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 „Rhein-Sieg-Express“ DB AG Ep. VI



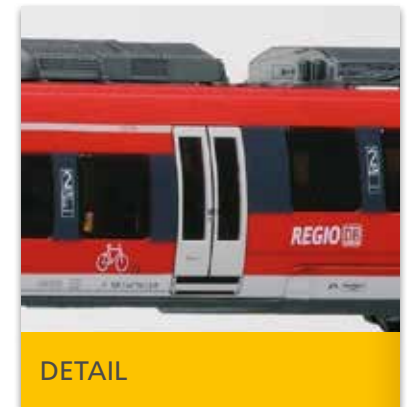
230,00 €\*

Die Elektrotriebwagen BR 442 „Talent 2“ werden seit 2011 im Regionalverkehr der DB AG in ganz Deutschland eingesetzt. Beim Modell werden die futuristische Front, die Drehgestellblenden, die Gehäuse und die aufwendig gestaltete Dachpartie vorbildgerecht nachgebildet.



- präzise Technik
- exzellente Laufeigenschaften
- 2 Motoren mit Schwungmassen
- Schnittstelle PluX nach NEM 658
- vorbereitet für Sound-Nachrüstung
- LED Stirnbeleuchtung mit Fahrtrichtung weiß/rot wechselnd
- schaltbare Innenbeleuchtung
- Dachstromabnehmer aus Metall
- aufwendige Farbgebung
- realitätsnahe und höchst präzise Bedruckung

INFO



DETAIL

# ELEKTROTRIEBWAGEN 440

## Vorbild

Der hochmoderne elektrische Triebwagenzug für den Einsatz als Regionalexpress, sowie im Nahverkehr basiert auf dem Grundmuster des Alstom Coradia Continental, der in verschiedenen Varianten lieferbar ist. Die durchgehend niederflurigen Triebzüge waren mit konventionellen Enddrehgestellen sowie Jakobsdrehgestellen für die Mittelwagen ausgestattet. Die technische Ausrüstung wurde weitgehend auf den Dächern untergebracht. Die von der DB AG bestellten 80 Triebzüge, darunter 48 vierteilige Züge, sind für die Großräume Würzburg und Nürnberg, sowie die Relation München-Passau vorgesehen. Ein weiterer Auftrag über 27 Züge beinhaltet sechs vierteilige Züge, die u.a. die Relation Landshut-München in Dreifachtraktion bedienen. Auch die NWB und Agilis setzen diese mehrteiligen Züge auf ihrem Streckennetz ein.

## Modell

Das PIKO N-Modell ist eine exakt maßstäbliche, vorbildgerechte Wiedergabe der unterschiedlichen Versionen. Die Steuerköpfe entsprechen in ihrer Länge exakt der gewählten Vorbildversion.

Das Modell basiert auf einem präzise gefertigten Druckgussrahmen, besitzt zwei Motoren mit je zwei Schwungmassen, überzeugt mit einer filigranen Dachausrüstung, Beleuchtung durch LED's mit Lichtwechsel weiß/rot, serienmäßig schaltbarer Innenbeleuchtung und elektrisch leitenden Kupplungen. Das Modell ist für Digitalbetrieb (PluX) und Sound vorbereitet.

- präzise Technik
- exzellente Laufeigenschaften
- 2 Motoren mit Schwungmassen
- Schnittstelle PluX nach NEM 658
- vorbereitet für Sound-Nachrüstung
- LED Stirnbeleuchtung mit Fahrtrichtung weiß/rot wechselnd
- schaltbare Innenbeleuchtung
- Dachstromabnehmer aus Metall
- aufwendige Farbgebung
- realitätsnahe und höchst präzise Bedruckung

## INFO



40271 Elektrotriebwagen ET440 3-teilig NWB Ep. VI



250,00 €\*

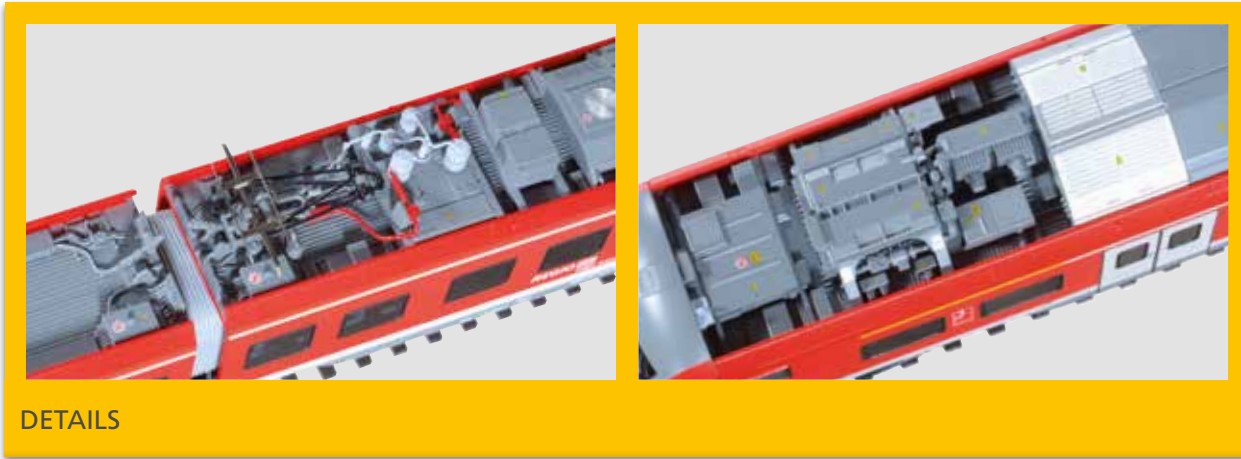


40273 Elektrotriebwagen BR 440 Agilis 4-teilig Ep. VI



260,00 €\*





**passendes Zubehör:**

**Soundmodul für die BR 440:**  
 #46190 Sounddecoder +  
 Lautsprecher (siehe Seite 35)  
 Das Soundmodul muss direkt  
 an den Digitaldecoder 46211  
 angeschlossen werden.



40272 Elektrotriebwagen BR 440 3-teilig DB AG Ep. VI



250,00 €\*



40274 Elektrotriebwagen BR 440 Mainfrankenbahn DB Regio Ep. VI



260,00 €\*

**NEU**  
**2016**

I / 2016



**Modell**

Mit dem Triebwagenzug „Hondekop“ liefert PIKO das erste, maßstäbliche Großserienmodell dieses Fahrzeugs in der Baugröße N. Der Modell-Triebwagenzug basiert auf einem präzise gefertigten Zinkdruckgussrahmen. Besonderer Wert wurde auf die vorbildgerechte Nachbildung der Frontpartien gelegt, durch die dieser originale Zug zu seinem legendären Spitznamen kam. Das Modell wird von einem starken Motor mit Schwungmassen über vier Achsen angetrieben, wobei zwei Räder (je Drehgestell ein Rad) in diagonaler Anordnung mit Haftreifen versehen wurden.

Der Einsatz kann bei gleichbleibend guter Laufkultur in Radien bis zu 228 mm ohne Zwänge erfolgen. Der Hondekop verfügt ferner über einen vorbildgerechten Lichtwechsel weiß/rot je Fahrtrichtung, eine serienmäßige schaltbare Innenbeleuchtung und elektrisch leitende Steckkupplungen. Die Kurzkupplungskinematik an den Triebköpfen ermöglicht ein vorbildgerecht enges Kuppeln mehrerer Triebzüge. Das Fahrzeug ist für Digitalbetrieb über eine PluX Schnittstelle und einen nachrüstbaren Soundbaustein vorbereitet. Im Führerstand ist ein angraviertes Führerpult sichtbar.

NEU  
2016

II / 2016



40481 Elektrotriebwagen „Hondekop“ NS Ep. IV

225,00 €\*



40280 Elektrotriebwagen „Hondekop“ NS Ep. IV-V, drittes Spitzenlicht

225,00 €\*



- präzise Technik
- exzellente Laufeigenschaften
- Motor mit Schwungmasse
- Schnittstelle PluX nach NEM 658
- vorbereitet für Sound-Nachrüstung

- LED Stirnbeleuchtung mit Fahr-  
richtung weiß/rot wechselnd
- schaltbare Innenbeleuchtung
- aufwendige Farbgebung
- realitätsnahe und höchst präzise  
Bedruckung

## INFO

### passendes Zubehör:

#46193 Sounddecoder +  
Lautsprecher (siehe Seite 35)

Das Soundmodul muss direkt  
an den Digitaldecoder 46210  
angeschlossen werden.



40293 Elektrotriebwagen „Hondekop“ NS Ep. IV-V ohne drittes Spitzenlicht

225,00 €\*



40292 Elektrotriebwagen „Hondekop“ NS Ep. III

225,00 €\*

# DIESELLOKOMOTIVE G 1206



 40416 Diesellokomotive G 1206 TG 105 Train Group Ep. VI


145,00 €\*



40417 Diesellokomotive G 1206 MRCE/Locon Ep. VI



133,00 €\*



 40406 Diesellokomotive G 1206 HUSA 1506 Ep. VI


145,00 €\*



  40405 Diesellokomotive G 1206 MRCE/CFL Cargo Ep. VI mit Klimaanlage

145,00 €\*



 40410 Diesellokomotive G 1206 Strukton Rail Ep. VI

145,00 €\*



40411 Diesellokomotive G 1206 LANXESS Ep. VI

133,00 €\*





40400 Diesellokomotive G 1206 EH Ep. VI 133,00 €\* 



40407 Diesellokomotive G 1206 ACTS Ep. VI 145,00 €\* 

passendes Zubehör:  
#46210 Digitaldecoder PluX12  
(siehe Seite 35)




40412 Diesellokomotive G 1206 MWB Ep. VI 133,00 €\* 



40413 Diesellokomotive G 1206 evb Ep. VI 133,00 €\* 



40414 Diesellokomotive G 1206 Locomotives pool Ep. VI 133,00 €\* 



40415 Diesellokomotive NS 6427 DB Schenker Ep. VI 145,00 €\* 



94183 Diesellokomotive G 1206 Veolia Ep. VI mit Klimaanlage 145,00 €\* 



40409 Diesellokomotive G 1206 ACTS Ep. VI 145,00 €\* 

**PIKO**  
SMARTCONTROL

einfach genial –  
genial einfach

PIKO SmartControl® –  
die digitale Zukunft der  
Modellbahnsteuerung

**Mehr Informationen im  
Fachhandel und im PIKO  
SmartControl Prospekt**

Das neue PIKO SmartControl® System ist die perfekte Wahl für alle Modellbahner, die eine zeitgemäße Digitalsteuerung suchen. Es ist geeignet für die Spurweiten N, TT und H0 und für alle Gleissysteme und vereint die Vorteile einer Smartphone Steuerung mit den speziellen Anforderungen einer Modellbahnsteuerung. Das System besteht aus zwei Komponenten: dem PIKO SmartController® und der PIKO SmartBox®, die perfekt zusammen spielen. Bis zu 1.024 Loks und Magnetartikel im DCC-Format können über das enthaltene WLAN angesteuert werden. Lok auf die Anlage stellen, alle Daten werden automatisch eingelesen und sofort losfahren. **Digitales Fahren in einer neuen Dimension!**










**55040 PIKO SmartControl Basis Set®** **399,99 €\***  
Im Basis Set enthalten: PIKO SmartController®, PIKO SmartBox®, Steckernetzteil, USB Ladegerät inkl. USB Ladekabel, Gleisanschlusskabel sowie PIKO Lanyard mit Befestigungsschleufe und Bedienhandbuch.

PIKO SmartControl®, PIKO SmartController® und PIKO SmartBox® sind eingetragene Warenzeichen. RailComPlus® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Lenz Elektronik GmbH, Gießen.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG	
<b>46210</b> <b>44,99 €*</b>	<b>Lokdecoder</b> <b>Schnittstelle NEM 651</b> Größe: 10,8 x 7,5 x 2,4 mm	
<b>46211</b> <b>44,99 €*</b>	<b>Lokdecoder PluX12</b> <b>Schnittstelle NEM 658</b> Größe: 14,5 x 8,3 x 2,4 mm	
<b>46212</b> <b>32,99 €*</b>	<b>Funktionsdecoder mini</b> <b>für Schienenbus VT98</b> Größe: 11 x 7,5 x 2,4 mm	
<b>46121</b> <b>44,99 €*</b>	<b>Lokdecoder PluX16</b> <b>Schnittstelle NEM 658</b> Größe: 11 x 20 x 3,8 mm	
<b>46190</b> <b>89,99 €*</b>	<b>Soundmodul mit</b> <b>Lautsprecher</b> <b>für Talent 2 und</b> <b>BR 440 Coradia</b>	
<b>46192</b> <b>89,99 €*</b>	<b>Soundmodul mit</b> <b>Lautsprecher</b> <b>für BR 624</b>	
<b>46193</b> <b>89,99 €*</b>	<b>Soundmodul mit</b> <b>Lautsprecher</b> <b>für Hondekop</b>	
<b>46196</b> <b>114,99 €*</b>	<b>Lok-Sounddecoder mit</b> <b>Lautsprecher</b> <b>für Schienenbus 798</b>	

ART.-NR.	BEZEICHNUNG	
<b>46240</b> <b>7,50 €*</b>	<b>Haftreifen, 10 St.</b> 6,0 x 3,8 x 0,3 mm für BB 66000, BB 25500, G 1206	
<b>46241</b> <b>7,50 €*</b>	<b>Haftreifen, 10 St.</b> 6,7 x 4,4 x 0,3 mm für BB 26000	
<b>46242</b> <b>7,50 €*</b>	<b>Haftreifen, 10 St.</b> 5,0 x 2,5 x 0,35 mm für Talent 2, BR 624	
<b>46243</b> <b>7,50 €*</b>	<b>Haftreifen, 10 St.</b> 5,0 x 2,5 x 0,35 mm für GTW Stadler	
<b>46230</b> <b>6,50 €*</b>	<b>Wagen-Radsatz</b> Metall, 2 St.	
<b>46250</b> <b>8,85 €*</b>	<b>Stromabnehmer</b> Talent 2/Stadler	
<b>46251</b> <b>8,85 €*</b>	<b>Stromabnehmer</b> BR 440 Coradia	
<b>46252</b> <b>9,90 €*</b>	<b>Stromabnehmer</b> Hondekop	
<b>46253</b> <b>9,90 €*</b>	<b>Stromabnehmer</b> DRG SBS 39 für E18	

ART.-NR.	BEZEICHNUNG	
<b>46254</b> <b>9,90 €*</b>	<b>Stromabnehmer</b> Hondekop, anthrazitgrau	
<b>46255</b> <b>9,90 €*</b>	<b>Stromabnehmer</b> HISE7 für E18	
<b>46256</b> <b>9,90 €*</b>	<b>Stromabnehmer</b> RBS58	
<b>46257</b> <b>9,90 €*</b>	<b>Stromabnehmer</b> HISE2 für BR E18	
<b>46258</b> <b>10,40 €*</b>	<b>Stromabnehmer</b> historisch für Ae 3/6I	
<b>46259</b> <b>10,40 €*</b>	<b>Stromabnehmer</b> modern für Ae 3/6I	
<b>46260</b> <b>10,40 €*</b>	<b>Stromabnehmer</b> NS 1200/2016	
<b>46290</b> <b>124,99 €*</b>	<b>Beleuchtungs-</b> <b>bausatz SBB</b> <b>Personenwagen,</b> <b>4-teilig</b>	

**NEU**  
**2016**

I / 2016

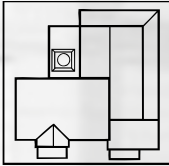
**NEU**  
**2016**

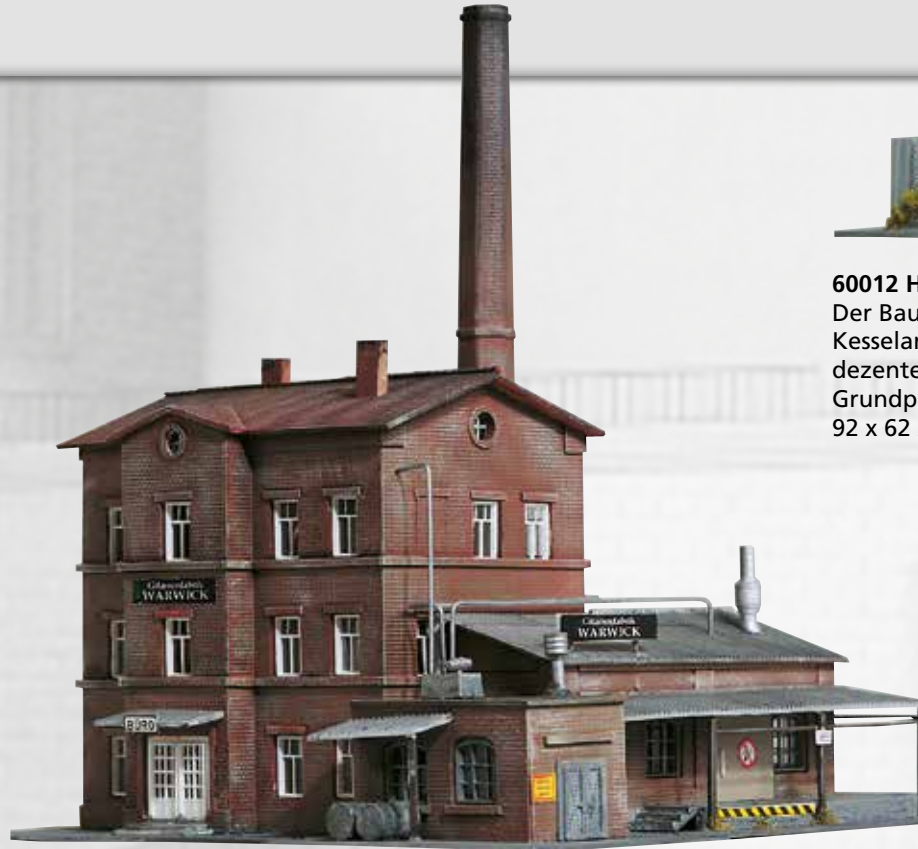
I / 2016

**60010 Gitarrenfabrik „Warwick“**

Das Industriegebäude ist durch seine verschachtelte Bauweise und die unterschiedlichen Dachformen besonders attraktiv. Die Laderampe kann durch ein Gleis angeschlossen werden. Zahlreiches Zubehör rundet diesen teilweise gealterten Bausatz ab.

162 x 160 x 182 mm


51,00 €\*  




**60012 Heizöltanks „Warwick“**

Der Bausatz überzeugt durch die filigrane Nachbildung der Kesselarmaturen und der Rohrleitungen sowie durch die dezente Alterung. Das Modell besteht aus 4 Kesseln, einer Grundplatte und einem Metallzaun.

92 x 62 x 33 mm

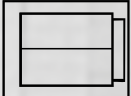
27,00 €\*  




**60011 Nebengebäude Warwick“**

Das kleine Fabriknebengebäude ist die ideale Ergänzung zur Gitarrenfabrik „Warwick“. Auch dieses Modell ist dezent gealtert.

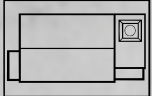
124 x 94 x 43 mm

27,00 €\*  


**60014 Kesselhaus „Warwick“**

Diese Nachbildung des Kesselhauses hat einen 18 cm hohen Schornstein, in der Art, wie er beim Vorbild in fast jedem Industriebetrieb anzutreffen ist.

140 x 94 x 182 mm

46,50 €\*  








**60013 Gaskessel**

Das Modell überzeugt durch die feine, filigrane Nachbildung des Stahlfachwerks, der Stege bzw. der Aufstiegsleitern und durch die authentische Farbgebung, die durch die realistische Alterung vervollständigt wird.

111 x 111 x 116 mm



45,50 €\*



**60022 Auslieferungsbüro**

Das Auslieferungsbüro bietet mit seinem originell gestalteten Blechdach eine interessante Überdachung für das vorhandene Abfülllager. Durch einen Treppenaufstieg gelangt man in das kleine Büro. Im Lager werden Fässer befüllt und Ölfässer gelagert. Behälter liegen dem teilweise gealterten Bausatz bei.

88 x 36 x 25 mm

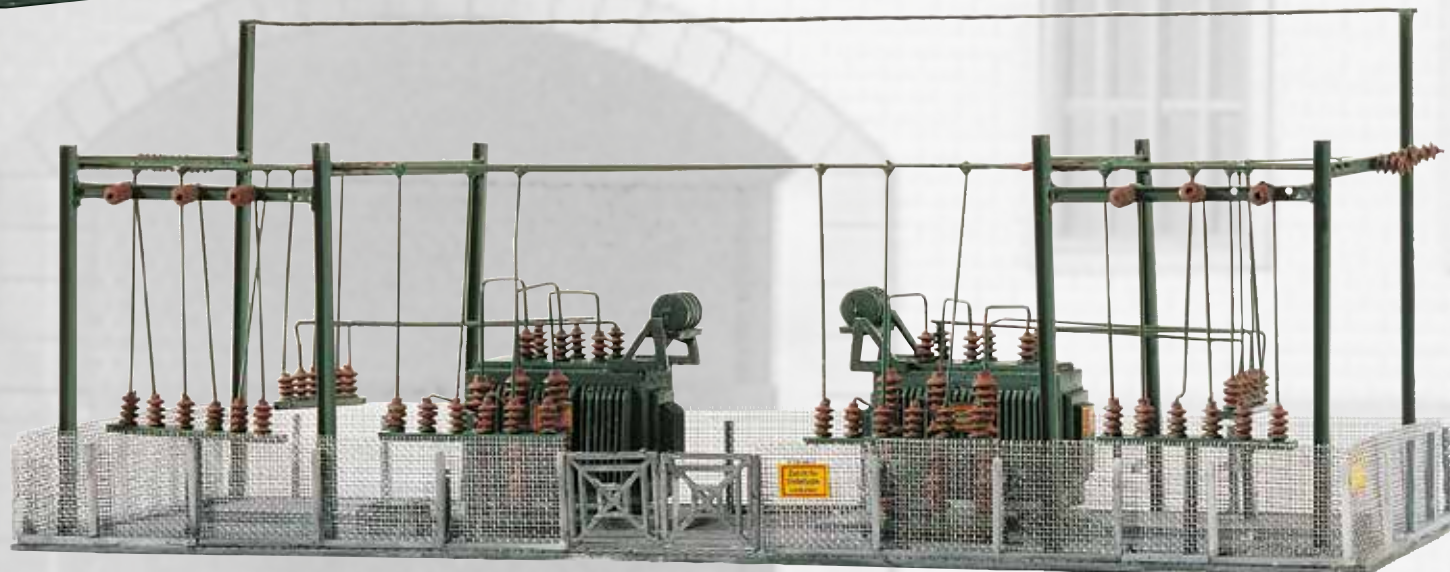
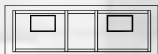
24,25 €\*



**60016 Umspannwerk**

Das originalgetreue Modell des Umspannwerkes enthält zwei Transformatoren sowie Nachbildungen von Leistungs- und Netzschaltern. Der Bausatz ist mit weiteren Umspannwerken beliebig erweiterbar.

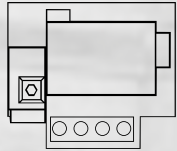
184 x 62 x 72 mm 37,75 €\*





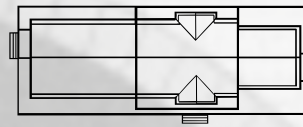
**60029 Möbelfabrik „A. Unger“**

Die in Ziegelsteinbauweise errichtete Fabrik ist mit vielen typischen Fabrikaccessoires ausgestattet. An der Gebäudefront befindet sich ein Kessel, der von den Arbeitern durch ein filigran gearbeitetes Gerüst erreicht werden kann. Auf der Rückseite sind 4 Tanks zur Lagerung des Lackvorrates und der Altlacke, die durch fein nachgebildete Rohrleitungen direkt mit dem Gebäude verbunden sind. Durch ein aufwendiges Lüftungssystem auf dem Dach wird für die Belüftung des teilweise gealterten Modells gesorgt. **43,00 €\*  
140 x 122 x 184 mm**



**60023 Bahnhof „Burgstadt“**

Backsteinimitation und ein 3-stöckiges Mittelgebäude mit zwei abgesetzten Anbauten ermöglichen es, den Bahnhof in jede Epoche einzusetzen. Auch heute noch sind viele Bahnhöfe dieser Art in Betrieb. Die kleineren Gebäude beherbergen einen Güterschuppen mit Toren für die Anfahrt von Speditionen, während in den anderen Gebäuden z. B. Bahnutensilien gelagert werden können. Im Mittelgebäude befindet sich die Bahnhofshalle, die oberen Stockwerke können als Einliegerwohnungen genutzt werden. So richtig wohl fühlt sich der teilweise gealterte Bahnhof „Burgstadt“ in einer mittleren bis kleineren Stadt. **55,00 €\*  
268 x 102 x 100 mm**



**60028 Behelfsbahnstation**

Die Gebäudevielfzahl der Behelfsbahnstation und seine originelle Anordnung verleihen diesem Modell eine besondere Ausstrahlung. Es kann auch als kleiner Bahnhof an Strecken eingesetzt werden. Der teilweise gealterte Bausatz enthält einen aufgebockten Wagen, der als Geräteschuppen dient und eine Wellblechhütte mit Vorbau. Ein hölzerner Vorbau dient als Fahrkartenverkauf und ein Holzkiosk mit Zaun bildet die Zugangssperre. **43,00 €\*  
227 x 45 x 45 mm**

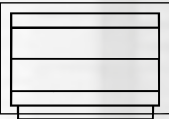






### 60015 Spedition „Baufeld“

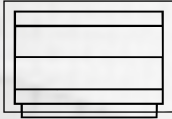
Nahezu bei jeder Spedition oder im Güterbahnhof sind diese Lagerhallen zu finden. Über die Laderampen und die großen Tore an beiden Seiten kann das Frachtgut angeliefert bzw. abgeholt werden.  
150 x 98 x 66 mm

44,75 €\*  




### 60027 DB-Güterumschlag

Typisches Güterumschlagsgebäude mit Rampen, Überdachung und mehreren Toren. Das teilweise gealterte Modell passt hervorragend zum Bahnhof „Burgstadt“, #60023.  
150 x 98 x 66 mm

44,50 €\*  






Die berühmte E-Lok Ae 3/6I, eine leichte Schnell- und Personenzugmaschine der SBB. > **siehe Seite 10**



Die Modelle der dieselektrischen Drehgestelloks der Reihe 2200 der Niederländischen Staatsbahn NS lassen sich vor Güter- und Personenzügen einsetzen. > **siehe Seite 8**



Dezent gealtert wirkt das kleine Fabriknebengebäude besonders realistisch. > **siehe Seite 36**



Der Schienenbus 798/998 gilt als „Retter der Nebenbahnen“ bei DB und ÖBB. > **siehe Seite 24/25**

